



## The Paper Bag ruft den ersten European Paper Bag Day ins Leben

Stockholm/Paris, 25. September 2018. Die Plattform „The Paper Bag“, ein Zusammenschluss Europas führender Hersteller von Kraftpapier und Papiertragetaschen, tritt in Aktion und veranstaltet am 18. Oktober 2018 erstmalig den „European Paper Bag Day“. Der alljährliche Aktionstag soll bei Verbrauchern das Bewusstsein für Papiertragetaschen als nachhaltige und effiziente Verpackung der Zukunft steigern, die einen Beitrag zum Kampf gegen Umweltverschmutzung leisten. „The Paper Bag“ freut sich auf die erste Veranstaltung im diesem Jahr.

Tragetaschen aus Papier sind starke und zuverlässige Einkaufsbegleiter für alle Gelegenheiten. Ob Lebensmittel, Bekleidung, Luxus-, Dekoartikel oder elektronische Geräte – sie tragen fast alles bis maximal 12 Kilogramm. Dank der Festigkeit der Taschen ist der Inhalt optimal geschützt – und man kann sie mehrmals wiederverwenden. Zudem haben Papiertragetaschen überzeugende Vorteile in Bezug auf ihre Umweltverträglichkeit: Sie werden aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt, sind recyclingfähig und biologisch abbaubar. „Mit dem

European Paper Bag Day möchten wir die Vorteile von Papiertragetaschen hervorheben und Verbraucher einladen, ihre Verpackungswahl mit einem guten Gewissen für die Umwelt zu verbinden“, erläutert Elin Gordon, Generalsekretärin von CEPI Eurokraft. „Durch unsere Aktivitäten möchten wir in einen Dialog mit ihnen über Papierverpackungen treten, ihnen aufschlussreiche Fakten und Impulse für Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und der Umweltverschmutzung geben.“



### Papiertragetaschen für eine nachhaltige Zukunft

Die in Europa als Rohstoff für die Herstellung von Papiertragetaschen verwendeten Zellstofffasern sind biobasiert und stammen aus nachhaltig bewirtschafteten europäischen Waldflächen. Wälder leisten einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels: Die Biomasse der europäischen Wälder bindet pro Jahr 719 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>.<sup>1</sup> Das würde

<sup>1</sup> „State of Europe’s Forests 2015“, FOREST EUROPE, 2015.

# PRESSEMITTEILUNG

25. September 2018



reichen, um damit die gesamten CO<sub>2</sub>-Emissionen eines Landes wie Deutschland auszugleichen.<sup>2</sup> Darüber hinaus eignen sich die langen Fasern der Papiertragetaschen gut für das Recycling. Im Schnitt werden die Fasern in Europa 3,5-mal wiederverwertet.<sup>3</sup> Das Recycling von Papier senkt Emissionen und leistet einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz. Und wenn eine Papiertragetasche versehentlich in der Natur oder im Meer landet, verrottet sie innerhalb kurzer Zeit und schädigt keinerlei Leben im Meer. „In einer Welt, die durch Globalisierung, Klimawandel und Rohstoffknappheit mit veränderten Anforderungen konfrontiert ist, gehen immer mehr Verbraucher zu einem gesunden, nachhaltigen Lebensstil über“, so Gordon. „Die Verwendung von Papiertragetaschen ist ein Ausdruck dieses modernen Lebensstils, der dazu beiträgt, den Klimawandel zu bekämpfen und den Plastikmüll in unserer Umwelt zu reduzieren. Durch den European Paper Bag Day wollen wir mehr Menschen davon überzeugen, verantwortlich zu handeln – indem sie Papiertragetaschen verwenden, wiederverwenden und recyceln. So einfach kann es sein, Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen.“

## So können Sie mitmachen

Alle Kommunikationsaktivitäten, die rund um den Aktionstag stattfinden, werden über die Social-Media-Kanäle von „The Paper Bag“ unter dem Hashtag #EuropeanPaperBagDay auf der Facebook-Fanseite [„Performance powered by nature“](#) sowie über die LinkedIn-Profile von [EUROSAC](#) und [CEPI Eurokraft](#) verbreitet. Alle Verbraucher sind eingeladen, sich mithilfe des Hashtags an den Diskussionen zu beteiligen.

Die Plattform „The Paper Bag“ wurde 2017 von den führenden europäischen Herstellern von Kraftpapier und Papiertragetaschen gegründet. Sie setzen sich dafür ein, bei Verbrauchern das Bewusstsein für die Vorteile von Verpackungen aus Papier zu schaffen. „The Paper Bag“ wird von den Organisationen CEPI Eurokraft und EUROSAC koordiniert.

Weitere Informationen unter [www.thepaperbag.org](http://www.thepaperbag.org) oder wenden Sie sich an Elin Gordon: +46 (0)8 783 8485, E-Mail: [info@thepaperbag.org](mailto:info@thepaperbag.org).

## Hinweise für Redakteure:

**CEPI Eurokraft** ist der europäische Verband für Hersteller von Kraftsackpapier für die Papiersackindustrie sowie Kraftpapier für die Verpackungsindustrie. Die elf Mitglieder produzieren insgesamt 3,0 Millionen Tonnen Papier in zwölf Ländern. [www.cepi-eurokraft.org](http://www.cepi-eurokraft.org)

---

<sup>2</sup> Laut dem Informationsblatt „Germany’s greenhouse gas emissions and climate targets, 2016“ von Clean Energy Wire produziert Deutschland 9,2 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen je Person und Jahr (einschließlich der Energiewirtschaft, des verarbeitenden Gewerbes, der Bauwirtschaft und des Verkehrswesens, der Haushalte, der Landwirtschaft und der Abfallwirtschaft). Bei 80 Millionen Einwohnern belaufen sich die jährlichen CO<sub>2</sub>-Emissionen somit auf 736 Millionen Tonnen.

<sup>3</sup> [www.paperrecovery.org](http://www.paperrecovery.org)

# PRESSEMITTEILUNG

25. September 2018



***EUROSAC** ist die europäische Vereinigung der Papiersackfabrikanten. Ihr gehören über 75 % der europäischen Papiersackhersteller an. In 20 Ländern produzieren diese insgesamt mehr als 5 Milliarden Papiersäcke pro Jahr, wofür 650.000 Tonnen Papier an 60 Standorten verarbeitet werden. Als korrespondierende Mitglieder tragen Sackhersteller von allen Kontinenten, sowie Tütenhersteller zur Vereinigung bei; über 20 Zulieferer (Produzenten von Papier, Folie, Maschinen und Klebstoff) gehören EUROSAC als assoziierte Mitglieder an. [www.eurosac.org](http://www.eurosac.org)*